



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Grundlagen für das Bauen in Stadt und Land

mit besonderer Rücksicht auf den Wiederaufbau in Ostpreußen

Körper und Raum

Steinmetz, Georg

München [u.a], 1928

Material und Farbe

[urn:nbn:de:hbz:466:1-96311](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-96311)

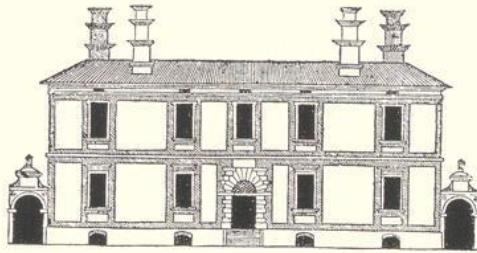


Abb. 1309*.



Abb. 1310*.

Material und Farbe haben größten Einfluß auf die Wirkung (vgl. S. 366). Einfache Formen bedingen schöne Farben und Materialien und erhalten hierdurch Steigerung. Die Farbe muß die Form klarstellen und demgemäß ihr angepaßt sein; sie muß sich den Notwendigkeiten der Form unterordnen. Starke Farben lassen die Einzelform zurücktreten, bei blassen und hellen Farben wirkt die Aufteilung stärker. Bei Farbenzusammenordnen und Abheben durch Farbengegensätze muß die sich daraus für die Einheit des Ganzen, den statischen Ausdruck und den Maßstab ergebende Wirkung beachtet werden.

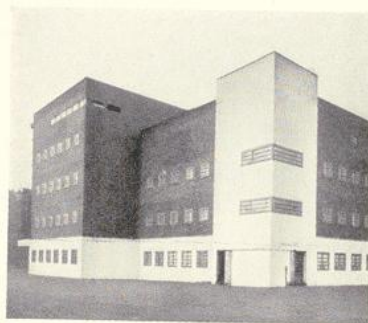


Abb. 1311*.



Abb. 1312*.



Abb. 1313*.

Abb. 1309, 1312. Durch farbiges Abheben einfacher Flächen, Bänder und Faschen außerordentlich reiche Teilung. Abb. 1310, 1313. Durchbildung und Einzelform sind auf die Wirkung des Materials (Farbe) eingestellt. Abb. 1311. Die Farben zerstören die Einheit des Gebäudes; die Zusammenfassung von Sockel und Eckturm erscheint gewaltsam. Der Eckturm erhält falschen, groben Maßstab. Schwere Farben lasten auf leichten und stehen im Widerspruch zu unserem statischen Empfinden. Abb. 1314. Einfaches, vom Handwerker neu hergerichtetes „Vorstadthaus“. Die frischen und vollen Farben (tiefer Goldocker und weiße Bänder) übertönen alle großen und kleinen Mängel der Form und geben dem Hause auch durch die maßstäbliche Einzelbehandlung der Bänder und Faschen eine gute Wirkung (vgl. hierzu auch Abb. 215, 680, 1404).



Abb. 1314.

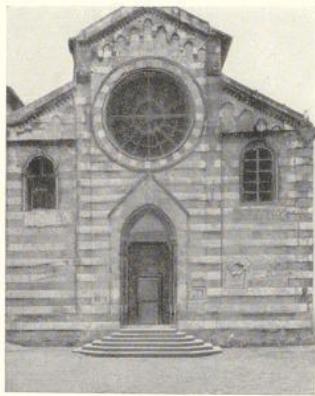


Abb. 1316*.

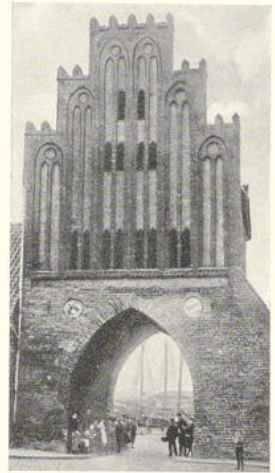


Abb. 1315*.



Abb. 1317*.

*Durch die Mannigfaltigkeit von Farben-(Material-)Zusammenordnung
außerordentlich reiche Wirkung. Abb. 1315, 1317. Form und Farbe sind
aufeinander abgestimmt.*



Abb. 1318*.



Abb. 1319*.



Abb. 1320*.

Abb. 1318, 1320. Starke Farben in der umgebenden Natur verlangen Zurückhaltung in der Farbengebung des Hauses, damit sich dieses in die Farbenharmonie des Ganzen gut einfügt. Abb. 1319. Die stark hervortretende Farbe des Bettbehanges (tiefes sattes Grün) bestimmt in dem hellen Raum durch den guten Farbengegensatz die Wirkung; alles andere tritt demgegenüber zurück.